

Die Pokornys ermitteln wieder

Norbert Ruhrhofers zweites Buch ist erschienen

BAD VÖSLAU. - Mit „Mordsradau in Bad Vöslau“ erschien vergangene Woche der zweite Vöslau-Krimi von Norbert Ruhrhofer. Der zweite Fall führt die Pokornys dieses Mal in die Abgründe der Immobilienwirtschaft.

„Ich bin ja nicht Joanne Rowling“, lacht Norbert Ruhrhofer. Während die Bücher der Harry Potter-Autorin genau zu dem vorgeschriebenen Termin erscheinen müssen, macht es ihm nichts aus, dass sein zweites Buch „Mordsradau in Bad Vöslau“, bereits eine Woche früher in den Handel kam, wie ursprüng-

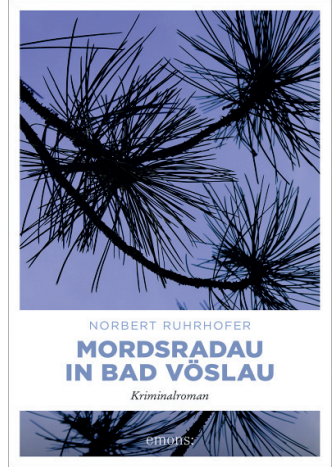
lich angekündigt. Rund ein Jahr nach Ruhrhofers erstem Kriminalroman „Mord in Bad Vöslau“ schickt er mit seinem zweiten Buch die Pokornys (Sportmuffel Willi und seine Frau Toni) wieder auf Hobby-Ermittlungstour - dieses Mal in der Immobilienwelt. Norbert Ruhrhofer, das ist so etwas wie die österreichische Antwort auf Rita Falk und ihre Eberhofer-Krimis mit ihren schrägen Charakteren. Das Konzept des ersten Buchs hat der 45-jährige Autor auch im zweiten Roman fortgesetzt: den starken Lokalbezug. So kommen nicht nur bestehende Lokale und Geschäfte vor, ein Geo-Caching-Spiel führt auch wieder zu den Schauplätzen des Romans. Seit dem Erscheinen des ersten Buches findet man sogar in Restaurants und Cafés in Bad Vöslau die Liebesspei-

sen von Willi Pokorny und kann im Tourismusbüro im Rathaus sogar einen eigenen „Pokorny-Korb“ mit Buch und Spezialitäten aus der Region kaufen. „Der zentrale Handlungsort bleibt zwar Bad Vöslau, da die Pokornys ja dort wohnen und die Katzinger treibt weiter vor der Annahme ihr Unwesen. Allerdings schau ich diesmal über die Gemeindegrenze hinaus und beziehe auch die Gemeinden Baden, Sooß, Berndorf, Mödling, Traiskirchen und Perchtoldsdorf mit ein“, verrät Ruhrhofer. Das Besondere an dem aktuell erschienen Buch ist vielleicht auch, dass die Leser bei der Titelfindung mithelfen konnten, wofür Ruhrhofer im Frühjahr extra einen Wettbewerb ins Leben gerufen hatte. Offiziell präsentiert wird das Buch übrigens am Mittwoch, den 7. August um 19 Uhr im Kursalon in Bad Vöslau. Plätze sind noch vorhanden: <https://www.norbert-ruhrhofer.at/veranstaltungen/>



■ Norbert Ruhrhofer.
Foto: Foto Mitterer

Inhalt: „Eigentlich wollten die Pokornys nach einer anstrengenden Tagestour durch Wien in Ruhe beim „Tatort“ entspannen. Da steht plötzlich der Obmann des Triestingtaler Immobilienverbands vor der Tür und bittet das Ehepaar um Hilfe: Zwei Maklerkollegen haben unter mysteriösen Umständen das Zeitliche gesegnet. Kurz nachdem die „Freizeitpolizisten“ die privaten Ermittlungen aufgenommen haben, stirbt eine weitere Maklerin, und sie soll nicht die Letzte sein ...“



■ Die Grossinger laden am 3. September zu ihrem Herbstkonzert in Großau.
Foto: Hans Riedl

Herbstkonzert 3.9. mit „Die Grossinger“

BAD VÖSLAU. - Die Grossinger unter der Leitung von Chorleiter Helmut Wunderl, laden am Samstag, den 3. September um 19:00 Uhr, zum Herbstkonzert in die Halle des Forsthauses Großau, Anton Krenn Str. 2. Die Zuhörer erwartet ein buntes Programm von klassischer Männerchorliteratur über Volkslieder bis zu Schlagnern.

Start in der Musikschule

Neues Schuljahr mit 5. September

BAD VÖSLAU. - Auch in der Musikschule Bad Vöslau geht es am 5. September wieder mit dem neuen Musikschuljahr los. Aufgrund der Umbauarbeiten im Schloss Gainfarn ist der Musikschulbetrieb in Bad Vöslau derzeit auf insgesamt neun verschiedene Unterrichtsstandorte aufgeteilt. Neu hinzugekommen sind einige Unterrichtsräume im Vöslauer Kammgarnzentrum. Für das kommende Schuljahr sind die meisten Unterrichtsplätze bereits vergeben; Restplätze gibt es noch beim Instrumentenkarussell und beim Kinderballett. Das „Instrumentenkarussell“ ist ein Angebot für Kinder ab 6 Jahren, die sich noch nicht für ein konkretes Musikinstrument entscheiden möchten. Alle drei Monate wird zu einer anderen Instrumentenfamilie gewechselt. Heuer werden Blech- und Holzblasinstrumente

sowie Streichinstrumente vorgestellt. Im Vordergrund des Ballettunterrichts für Kinder ab 5 Jahren steht die Freude am Tanzen. Die Schulung der eigenen Körperwahrnehmung von der kleinen Zehe bis zur Nasenspitze ist genauso wichtig wie ein umfangreiches Schrittpertoire, Dehnung und Rhythmusgefühl, sowie die Orientierung im Raum gemeinsam mit den anderen Kindern in der Gruppe. Damit wird, dem Alter entsprechend, eine solide Balletttechnik aufgebaut. Das Team der Musikschule Bad Vöslau freut sich bereits sehr auf das neue Schuljahr. Weitere Auskünfte über eventuell weitere frei gewordene Unterrichtsplätze gibt es im Musikschulbüro unter Tel. 74 903 bzw. per Email unter musikschule@badvoeslau.at



■ Restplätze gibt es noch beim „Instrumentenkarussell“, einem Angebot für Kinder, die sich noch nicht für ein konkretes Musikinstrument entscheiden möchten.
Foto: J. Ployer

Eröffnung Trauben-Most-Kur



BAD VÖSLAU. - In feierlichem Rahmen wurde am vergangenen Freitag vor dem Vöslauer Thermalbad die Trauben Most-Kur eröffnet, die kulinarisch von der Familie Lielacher betreut wird. Bis inklusive 25. September sind von 10 bis 19 Uhr Trauben, Most, Wein und verschiedene Schmankerl erhältlich und werden verschiedene musikalische Highlights geboten. Für LABg. Christoph Kainz, der zur Eröffnung vorbeischaute, ist der NÖ Weinherbst so etwas wie die „fünfte Jahreszeit“, die es so nur in Niederösterreich gibt. Und seine inoffizielle Eröffnung: Die Trauben Most-Kur in Bad Vöslau. Für die musikalische Unterhaltung sorgte ds Blasorchester Bad Vöslau sowie Markus Riedmayer (mit Marion und Erich Zib) mit Wienerliedern zum Thema „Vom Wasser zum Wein“.

Fotos: WoGa(4) & H.Nitsche (1)

Kottingbrunner Dorf

Wieder auf der Genussmeile

KOTTINGBRUNN. - Wenn am kommenden Wochenende wieder die Genussmeile, die längste Schank der Welt, stattfindet, ist die Marktgemeinde Kottingbrunn auch wieder mit ihrem „Kottingbrunner Dorf“ mit dabei. Zwischen Bad Vöslau und Sooß, bei der Hiatahütt (Standplatz A5 im Folder „Genussmeile“) befindet sich das „Kottingbrunner Dorf“, das an den ersten beiden Septemberwochenenden samstags und sonntags von 12 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit geöffnet ist. Geboten werden neben einem Strohschiffplatz für die jüngeren Besucher, Gaumenfreuden wie Weinkost (Wein, Sturm, Most),

alles rund um die Himbeere (Saft, Bowle mit/ohne Alkohol, Sturm), vegane & vegetarische Schmankerln Aufstriche, Burger, Bauertoast, Kaffee und Mehlspeisen. Am 3.9. spielt Walter Nagl ab 16 Uhr live Musik vom „Wienerlied bis Austropop“ und am 10.9. spielen mit Axel Ramerseder & Friends live Musik vom „Wienerlied zum Boogie-Woogie“. Anlässlich des Mobilitätstages am 4.9. findet ein Radausflug vom Wasserschloss Kottingbrunn zum Kottingbrunner Dorf statt, anlässlich des „Dirndlgwandsonntags“ werden die Kottingbrunn Dirndl präsentiert. Infos: <https://www.thermenregion-wienerwald.at/>

„Jedermannln“

Kulturikumlesung am 7. und 8. 9.

BAD VÖSLAU. - Die Gruppe „Kulturikum“ lädt am 7. und 8. September (Beginn 19.30 Uhr) zur einer typischen Kulturikumlesung mit Gesang im

Weingut Schlossberg, die ganz unter dem Titel „S`is ollas ned woa“ steht. Karten gibt es um 18 Euro im VVK bei Kuli bzw. unter 0633/10217441.